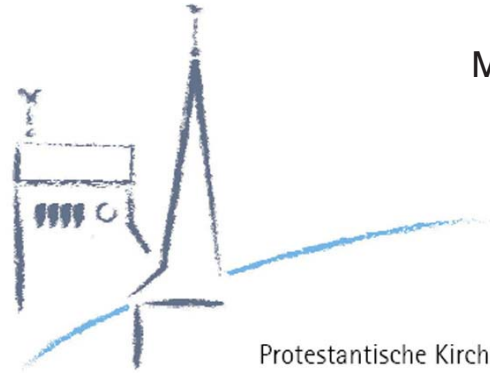


Mai 2017

Der Weg



Protestantische Kirchengemeinde
Herschweiler-Pettersheim

Herschweiler-Pettersheim • Krottelbach • Langenbach • Ohmbach



Der Herr ist auferstanden! So erklang auch dieses Jahr der Ruf in der Osternacht. Bilder und Eindrücke zur Osternacht finden Sie auf Seite 2. Foto: JonasvonBlohn.de

S.4: Ordination von
Pfarrer Braun

S.5: Unsere Konfir-
manden 2017

S.6: Besuchs-
dienstkreis

Die Osternacht: Gottes Sieg über den Tod feiern

Gottesdienst mit anschließendem Frühstück

„Jesus Christus ist die Weite unseres Lebens. Jesus Christus ist die Mitte unserer Gemeinschaft. Jesus Christus ist bei uns bis an der Welt Ende. Das danken wir Ostern.“ *Ein schöner Gedanke von Dietrich Bonhoeffer zu Ostern.*

Ostern ist das wichtigste Fest der Christen: Gott hat seinen Sohn Jesus Christus von den Toten auferweckt. Das Leben siegt über den Tod. Das feierten wir und mit uns die ganze Christenheit auf Erden am Ostersonntag. Noch vor Sonnenaufgang begann

um 5.30 Uhr in der dunklen Kirche in Herschweiler-Pettersheim der Osternachtsgottesdienst. Im Laufe der liturgischen Feier wurde die Kirche durch Kerzen immer heller, bis bei dem Ruf „Der Herr ist auferstanden!“ der ganze Raum erleuchtet war.

Zum Abschluss des Gottesdienstes konnte jeder an der großen Osterkerze entzünden und so das Osterlicht mit nach Hause nehmen. Nach dem Gottesdienst hatten wir in fröhlicher Runde noch eine schöne Gemeinschaft beim Osterfrühstück. (sb)



Fotos: JonasvonBlohn.de



Foto: Simone Bäcker

Von Christus getragen

Dankbar für die lange Freundschaft mit den Christusträgern

Die Christusträger Bruderschaft entstand Anfang der 60er Jahre zusammen mit der Christusträger Schwesternschaft durch einen Aufbruch im Jugendkreis einer Gemeinde in Darmstadt. Die Botschaft von Jesus weckte bei den jungen Frauen und Männern die Bereitschaft, sich ganz für ihn einzusetzen.

Bald reisten die ersten Schwestern und Brüder nach Pakistan aus, um dort den Menschen zu helfen. Weitere folgten in andere Länder und haben dort missionsdiakonische Aufgaben übernommen. Zurzeit sind die Brüder in Kabul (Afghanistan), Vanga (Kongo) und die Schwestern in Pakistan, Indonesien und Argentinien. Aktuelle Informationen über die Auslandsstationen finden Sie an der „Missionswand“ in der Kirche in Herschweiler-Pettersheim.

Auch in Deutschland waren die Brüder seit 1963 neben ihrer Berufsarbeit mit verschiedenen Bands unterwegs, um missionarische Wochen mit viel Musik durchzuführen. Durch die Kontakte, die dadurch in Gemeinden entstanden sind, kommen viele Gäste in die Gastehäuser nach Ralligen am Thunersee und Triefenstein bei Würzburg zu Freizeiten, Einkehrzeiten, Hausangeboten oder zum Mithelfen.

In der Bruderschaft leben zurzeit 25 Brüder und in der Schwesternschaft 44 Schwestern. Der Name Christusträger erklärt sich: „Weil wir von Christus getragen sind, wollen wir Christus auch zu den Menschen in die Welt tragen.“

Dies ist auch der Leitgedanke dieser evangelischen Kommunität.

Wir dürfen als Gemeinde dankbar auf eine lange Freundschaft mit den CT zurückblicken. Die ersten Kontakte gab es 1964 bei einer Konfirmandenfreizeit in Bensheim und bei einem Jazzgottesdienst in Herschweiler. Viele Begegnungen und persönliche Beziehungen über die vergangenen Jahre haben unser Miteinander geprägt und reich gemacht. Eine gute Möglichkeit, die Kontakte zu den Brüdern zu vertiefen oder sie kennenzulernen, bietet sich in den Herbstferien an. Vom 2.10. bis 7.10. findet in Ralligen am Thunersee eine Gemeindefreizeit statt. Infos und Anmeldung bei Carla und Dieter Rübél, Tel: (06384) 60 70.

Wir dürfen
als Gemeinde
dankbar auf
eine lange
Freundschaft
mit den
Christusträgern
zurückblicken

Margot von Blohn,
Herschweiler-Pettersheim



Christusträger Brüder vor der Wegkapelle in Ralligen

Herzliche Einladung an die Gemeinde

Ordinationsgottesdienst für Pfarrer Braun



Foto: Thorsten Bäcker

Mit Freude erwarte ich meine Ordination am 14. Mai. Anlässlich der Einführung in mein Amt als evangelischer Pfarrer lade ich Sie alle herzlich zum Festgottesdienst ein, der um

15 Uhr in der Kirche in Herschweiler-Pettersheim beginnt. Dieser wird nicht nur von Dekan Lars Stetzenbach mitgestaltet, sondern auch durch das Presbyterium und den liturgischen Singkreis.

Nach dem Gottesdienst wird es im Jugendheim noch einen Empfang geben, wo wir bei Kaffee und Kuchen beisammen sein und ins Gespräch kommen wollen. Auch für einige Grußworte soll bei diesem Empfang Raum gegeben sein.

Sehr herzlich würde ich mich darüber freuen und Sie dazu ermutigen, für dieses gesellige Beisammensein den einen oder anderen Kuchen zu spenden. Ich danke Ihnen vielmals und freue mich auf Ihr Kommen.

Ihr Pfarrer Robin Braun

Für Kaffee- und Kuchenspenden melden Sie sich bitte bei:

Edelgard Hollinger	(0 63 84) 75 24	Herschweiler-Pettersheim
Hilde Zimmer	(0 63 86) 56 72	Krottelbach
Brigitte Heidenmann	(0 63 84) 62 99	Langenbach
Hilde Kurz	(0 63 86) 3 51	Ohmbach

Hausbesuche nicht nur zu den Geburtstagen

Hausabendmahl



Menschen zu begegnen und für sie da zu sein, ist eine der wichtigsten Aufgaben eines Pfarrers. Ich freue mich nicht nur darauf, wenn unser Besuchsdienstkreis und ich die Geburtstagsbesuche neu organisiert aufnehmen. Gerne komme ich auf Anfrage auch bei Ihnen zu Hause vorbei, um mit Ihnen oder einem Angehörigen das Hausabendmahl zu feiern.

Viele Menschen sind im Alter nicht mehr so mobil und auch der Weg in den Gottesdienst fällt unter Umständen immer schwerer. Da ist die Feier eines Abendmahls eine wertvolle Gelegenheit, den Menschen zu zeigen, dass sie auch

daheim stets ein Teil der Gemeinde sind – dass sie ganz selbstverständlich dazugehören. Gerne möchte ich Ihnen diese Möglichkeit zum Hausabendmahl nach der langen Vakanz in der Kirchengemeinde wieder bieten. Sprechen Sie mich persönlich oder telefonisch (06384) 3 85 an!

Ihr Pfarrer Robin Braun



„Ja“ zu dem Zuspruch Gottes

Konfirmation am 7. Mai in Herschweiler-Pettersheim



Foto: Waldemar Radegin

Ihre Konfirmation feiern:

Reihe vorne von links: Jonas Guth (HP), Christian Diner (HP), Nils Mattheis (HP), Paula Rübel (HP), Annalena Hopp (HP), Aliah Zastrau (HP), Anna-Lena Nau (HP)

Reihe hinten von links: Max Kaiser (B), Marian Ulrich (OB), Lukas Kurz (OB), Emily Lanzer (OB), Jens Morgenstern (KB), Pfarrer Robin Braun

HP - Herschweiler-Pettersheim, KB - Krottelbach, OB - Ohmbach, B - Brücken

Gruppenleiterausbildung erfolgreich abgeschlossen

Lizenz für JuLeiCa erworben



Sieben Jugendliche und junge Erwachsene aus unserer Kirchengemeinde haben die Gruppenleiterausbildung erfolgreich abgeschlossen. Sie erfüllen damit die Voraussetzungen zum Erwerb des Jugendleiterausweises (JuLeiCa) nach dem Standard der Evangelischen Jugend der Pfalz. In den in Zusammenarbeit mit der Dekanatsjugendzentrale Kusel durchgeführten neun Schulungstagen befassten sie sich mit allen Themen, die im Zusammenhang mit verantwortlicher Jugendarbeit zu beachten sind.

Aufsichtspflichten, Haftung und Versicherung, Fragen der Mitarbeiterschaft, Planung und Organisation ebenso wie Informationen zur Entwicklungspsychologie, Prävention sexueller Gewalt, Theater- und Spiel- und Medienpädagogik und vieles mehr.

Wir gratulieren den erfolgreichen Absolventen Philipp Arnold, Anna-Lena Braun, Alina Christoffel, Jenny Dietz, Kathrin Kurz, Adriana Schmitt und Aaron Wagner und wünschen in ihrem Engagement als Jugendleiter/innen viel Erfolg.

Dazu gehören die Einhaltung der

Leonhard Müller, Krottelbach

Besuchsdienst nach Vakanz wieder erweitert

Pfarrer Braun verstärkt das Team

Erfreulicherweise hat die Kirchengemeinde seit dem 1. März mit Robin Braun wieder einen Pfarrer. Deshalb gibt es auch beim Besuchsdienst Änderungen. Ab dem 1. Mai werden wieder die runden Geburtstage 70, 80, 90, 100 von Pfarrer Braun besucht. Die Mitarbeiter des Besuchsdienstes gratulieren ab Mai wieder bei den ungeraden Geburtstagen ab dem 81. Lebensjahr. In Herschweiler-Pettersheim gratulieren den Geburtstagskindern im Besuchsdienstkreis Henny Wagner,

Anette und Günter Friedrich, Marliese Theiß und Herbert Göddel. In Ohmbach sind Elfriede Kurz und Elli Kratz aktiv. Die Langenbacher Gemeindeglieder werden von Traudel Knerr und Brigitte Heidenmann besucht. Hilde Zimmer, Ulrike Sobisch und Lothar Böhnlein fühlen sich für die Krottelbacher verantwortlich.

Im Namen des Besuchsdienstkreises
*Pfarrer Robin Braun, Günter Friedrich
und Herbert Göddel*



Väter und Kinder allein im Wald

Übernachtung auf der Hohe Fels am 24. – 25. Juni

Achtung Papas aufgepasst! Es ist wieder soweit. Wollt ihr Zeit haben für gemeinsames Spielen, für die Natur und für Gemeinschaft mit anderen Vätern? Dann kommt mit! Der Familienkreis Villa Kunterbunt lädt am vierten Juniwochenende ein zu einer Wanderung mit anschließender Übernachtung

auf der Hohe Fels in Krottelbach: „Väter und Kinder allein im Wald.“ Los geht es am Samstagnachmittag (24. Juni) mit der Wanderung zum Wanderheim Hohe Fels.

Dort stehen nach einem kleinen Snack verschiedene Aktivitäten auf dem Programm wie Fußballspielen, im Wald toben, Stockbrot grillen und eine Nachtwanderung. Wir übernachteten im Wanderheim. Am nächsten Morgen dürfen die Mamas gerne zum Frühstück dazu kommen. Wir freuen uns auf das gemeinsame Abenteuer. Weitere Infos und Anmeldung bei Tobias Schwarz, Tel.: (0 63 84) 15 23 und Micha Hollinger, Tel.: (0 63 84) 92 57 98.



Vater-Kind-Übernachtung 2016

Foto: Tobias Schwarz

*Tobias Schwarz,
Herschweiler-Pettersheim*

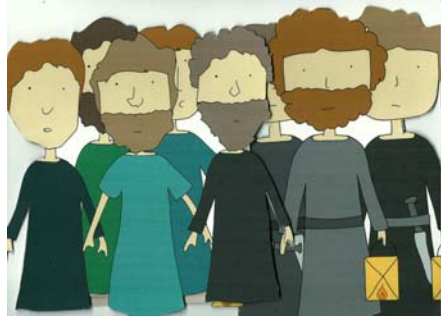
Herzlich willkommen im Kindergottesdienst

sonntags um 10 Uhr in Herschweiler-Pettersheim und Ohmbach



Boah, das sind aber viele Menschen! All diese Menschen sind unterwegs. Ganz, ganz lange sind sie schon mit Moses unterwegs. Immer weiter

laufen sie. Sie suchen ein Land, in dem sie wohnen können. Das Land heißt Kanaan.



Lauter als die Polizei erlaubt!

Die Jungscharstunde – für alle Jungs von 7 - 12 Jahren

Wenn es laut wird auf dem Kirchengelände, die Gitarre spielt und Kinderstimmen singen, wenn der Fußball durch die Lüfte fliegt und spannenden Wettkämpfe anstehen, dann heißt es wieder: Jungscharstunde!

Jeden Freitag treffen sich die Jungs aus den Dörfern um 16.30 Uhr im Jugendheim. Wir hören Geschichten aus der Bibel, singen Lieder zu Gottes Freude und toben uns anschließend so rich-

tig aus! Sei es bei sportlichen Aktivitäten auf unserem Multifunktionsfeld oder in verschiedenen Wettkämpfen, Ratspielen und vielem mehr im Jugendheim. Spaß ist garantiert!

Alle Jungs im Alter von 7 bis 12 Jahren sind herzlich willkommen. Bei Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung. (01 57) 35 24 14 25.

Waldemar Radegin, Gemeindepraktikant

„Mit Gott per Du“ – Begegnungen im Alten Testament

Männerrunde lädt ein

Abraham, Hagar, Mose und viele andere haben es erlebt: Gott redet direkt zu ihnen, klar vernehmbar. Die Männerrunde lädt dazu ein, den Spuren der Begegnungen im Alten Testament zu folgen. Die nächste Männerrunde findet am Donnerstag, 18. Mai, 20 Uhr, im Jugendheim statt. Auf dem Programm steht „Jakob am Jabbok“ -

Eine schmerzliche Begegnung. Der Informationsabend wird im Rahmen der Erwachsenenbildung gefördert. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Kontakt: Leonhard Müller, (0 63 86) 53 34.

Herzliche Grüße
Leonhard Müller



Wir haben zu Grabe getragen

Lieselotte Ostwald, 88 Jahre, am 30. März 2017 in Herschweiler-Pettersheim



Getauft wurde

Mathilda Alice Scherrer, Tochter von Kathrin und Heiko Scherrer,
aus Buchs (CH), am 23. April in Ohmbach

Frieda Scherrer, Tochter von Isabell Scherrer und Dominik Fuchs,
aus Ohmbach, am 23. April in Ohmbach



Wir gratulieren zum Geburtstag

2. Mai 1936	Else Guth	Langenbach
2. Mai 1945	Beate Mildenberger	Herschweiler-Pettersheim
5. Mai 1942	Heidi Lang	Herschweiler-Pettersheim
6. Mai 1944	Wolfgang Barth	Langenbach
7. Mai 1941	Gisela Sparing	Krottelbach
8. Mai 1939	Renate Becker	Langenbach
10. Mai 1925	Wilhelm Dauber	Herschweiler-Pettersheim
10. Mai 1934	Minna Emich	Langenbach
10. Mai 1940	Gertrud Kartarius	Krottelbach
10. Mai 1942	Rosemarie Schneider	Langenbach
11. Mai 1940	Brigitte Fuchs	Krottelbach
16. Mai 1935	Ludwig Schön	Herschweiler-Pettersheim
17. Mai 1937	Horst Bender	Krottelbach
17. Mai 1940	Inge Eckel	Herschweiler-Pettersheim
17. Mai 1947	Marliese Müller	Langenbach
18. Mai 1935	Waltraud Lang	Herschweiler-Pettersheim
19. Mai 1930	Irene Molter	Langenbach
19. Mai 1936	Horst Schmitt	Herschweiler-Pettersheim
19. Mai 1945	Jenny Roos	Krottelbach
23. Mai 1936	Irma Schön	Herschweiler-Pettersheim
23. Mai 1941	Marlies Rietz	Herschweiler-Pettersheim
24. Mai 1941	Dietmar Hüther	Krottelbach
25. Mai 1937	Sigmar Ohliger	Herschweiler-Pettersheim
25. Mai 1939	Karl-Heinz Weber	Langenbach
27. Mai 1944	Gisela Derstroff	Langenbach
30. Mai 1937	Günter Becker	Herschweiler-Pettersheim
31. Mai 1928	Irene Jung	Krottelbach



Wussten Sie schon ...

... dass am Samstag, dem 6. Mai um 18 Uhr in der Stadtkirche Kusel die Stunde der Kirchenmusik stattfindet?

... dass der nächste YouGo am Samstag 10. Juni mit unserer ehemaligen FSJlerin Esther Sheldrik stattfindet?



... dass wir am Sonntag, dem 28. Mai im Rahmen des Feuerwehrfestes in Krottelbach einen Gottesdienst um 9 Uhr im Festzelt feiern?

... dass der Erlös der Bastelwerkstatt aus dem Verkauf der Osterdeko 265 Euro betrug?



... dass die Woche gemeinsamen Lebens (WoGeLe) vom 6. bis zum 11. Juni im Jugendheim in Herschweiler-Pettersheim stattfindet? Unsere Jugendlichen möchten gemeinsam einige Tage miteinander verbringen und den grauen Alltag etwas bunter gestalten.

... dass der Waldgottesdienst dieses Jahr am 2. Juli stattfindet? Bitte mer-

ken Sie sich den Termin vor. Wir suchen noch Helfer und bitten um Kuchen Spenden.

... dass am Sonntag, dem 7. Mai um 10 Uhr unsere 12 Konfirmanden ihren Konfirmationsgottesdienst mit Einsegnung in der evangelischen Kirche St. Michael in Herschweiler-Pettersheim feiern?



... dass der nächste Gemeindeabend am 7. Juni statt findet? Wir treffen uns um 20 Uhr im Jugendheim.

... dass sich die Jugendlichen der Geburtsjahrgänge 2004/2005 im Juni - jeweils nach den Gottesdiensten - bei den Presbytern zum Präparandenunterricht anmelden können? Der Unterricht beginnt nach den Sommerferien.

... dass am 18. Juni um 10 Uhr in Herschweiler-Pettersheim ein Tauf-erinnerungsgottesdienst statt finden wird, bei dem auch der Konfirmandenjahrgang 1992 seine Silberne Konfirmation feiert?

Wir wollen Gott in unserer Mitte feiern

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

	Langenbach Dorfgemeinschaftshaus	Herschweiler- Pettersheim Kirche St.Michael	Krottelbach Dorfgemeinschaftshaus	Ohmbach Christuskirche
30. April	9.00 Uhr	10.00 Uhr	9.00 Uhr	10.00 Uhr
7. Mai Konfirmation	9.00 Uhr	10.00 Uhr Konfirmation	9.00 Uhr	10.00 Uhr mit KiGo-Kindern
14. Mai Ordination		15.00 Uhr Ordination Pfarrer Braun		
21. Mai	9.00 Uhr	10.00 Uhr	9.00 Uhr	10.00 Uhr
25. Mai Christi Himmelfahrt		10.00 Uhr mit Abendmahl		9.00 Uhr mit Abendmahl
28. Mai	9.00 Uhr	10.00 Uhr	9.00 Uhr im Feuerwehzelt	10.00 Uhr

Wenn Sie eine Mitfahrgelegenheit zum Gottesdienst suchen, wenden Sie sich bitte an:




Herschweiler-Pett.: Henny Zastrau, Tel.: (0 63 84) 60 73
 Krottelbach: Hilde Zimmer, Tel.: (0 63 86) 56 72
 Langenbach: Friedrich Bührig, Tel.: (0 63 84) 2 39
 Ohmbach: Elli Kratz, Tel.: (0 63 86) 58 04.


Gottesdienste unter der Woche		
Sonntag, 21.30 Uhr	Komplet (Liturgisches Nachtgebet)	Christuskirche in Ohmbach
Dienstag, 6.30 Uhr	Frühgebet mit Abendmahl	Kirche St.Michael in Herschweiler-Pettersheim
Freitag, 19.30 Uhr	Abendmahlsfeier	Kirche St.Michael in Herschweiler-Pettersheim

- 2.5. 20.00 Probe Liturgischer Singkreis,
Jugendheim, Herschweiler-Pettersheim
- 7.5. 10.00 Konfirmation (für alle Orte),
Kirche St. Michael, Herschweiler-Pettersheim
- 13.5. 10-14.30 Girls Club, Jugendheim, Herschweiler-Pettersheim
- 14.5. 15.00 Gottesdienst zur Ordination von Pfarrer Robin Braun,
Kirche St. Michael, Herschweiler-Pettersheim
- 18.5. 20.00 Männerrunde, Jugendheim, Herschweiler-Pettersheim
- 21.5. 19.30 Lobpreisabend in der Blockhütte,
in Herschweiler-Pettersheim
- 22.5. 20.00 Sitzung des Presbyteriums, Gemeindehaus Ohmbach
- 28.5. 9.00 Feuerwehr-Gottesdienst, im Zelt Feuerwehrhaus,
in Krottelbach
- 31.5. 18.00 Bastelwerkstatt für's ETB bei Doris Benner in Konken

Die Kirchengemeinde im Netz:

<http://www.kirche-hp.de>

 https://twitter.com/kirche_hp

 <https://www.facebook.com/KircheHP>

 <http://kirche-hp.de/cms/feed.php?type=rss2&num=8>

Der Weg erscheint 11 Mal im Jahr und wird kostenlos an alle Haushalte in Herschweiler-Pettersheim, Krottelbach, Langenbach und Ohmbach verteilt.

Herausgeber

Protestantisches Pfarramt
Kirchenstraße 49
66909 Herschweiler-Pettersheim
Tel.: (0 63 84) 3 85; Fax: 73 70
E-Mail: gemeindebrief@kirche-hp.de
Homepage: www.kirche-hp.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 16. Mai 2017

Redaktionsteam

Simone Bäcker (sb, verantwortl.), Anke Böhnlein (ab), Pfr. Robin Braun (rb), Renate Kurz (rk), Marliese u. Wolfgang Theiß (mt, Geburtstage), Wolfgang Zastrau (wz, Layout).

Fotos: JonasvonBlohn.de u.a.

Druck: Prot. Pfarramt Altenkirchen

Auflage: 1.470 Exemplare

Spenden für den Gemeindebrief

IBAN: DE32 5405 1550 0006 0005 66

BIC: MALADE51KUS (KSK Kusel)

„Eure Rede sei allezeit freundlich und mit Salz gewürzt.“

Kolosser 4,6

Wer eine Speise isst, die nicht gesalzen wurde, ist enttäuscht, dass sie so fade schmeckt. Genauso fällt es auf, wenn Menschen scheinbar nicht das richtige Maß besitzen und andere verletzen, indem sie lieblos übereinander reden. Paulus schreibt hier mit diesen Worten an die Gemeinde in Kolossä in Griechenland. Sie sollen untereinander und mit anderen Menschen freundlich sprechen und für jeden das richtige Wort finden.

Auch Jesus gebraucht das Salz als Symbol. In Matthäus 5,13 steht: „Ihr seid das Salz der Erde. Wenn das Salz schal geworden ist, womit soll man es salzen? Es taugt zu nichts mehr, als das es hinausgeworfen und zertreten wird von den Menschen.“ Ferner spricht Jesus in Markus 9,50 in ähnlicher Weise über das Salz. So sollen die Jünger Jesu frei von ihrem Glauben erzählen und jeden Menschen freundlich behandeln. Wer das nicht tut und seinen Glauben vernachlässigt, verliert sozusagen an Würzkraft. Des Weiteren soll man nicht über andere Menschen lästern, sondern konstruktiv und liebevoll miteinander

Wir Einzelne müssen aktiv werden und unseren Glauben gegenüber anderen Menschen ganz praktisch leben.

sprechen. Dafür braucht man das richtige Mittelmaß.

So ist ein ganzer Berg voll Salz nutzlos. Und wenn die Suppe erst versalzen ist, kann man leider nichts mehr damit anfangen und jeder verzieht das Gesicht. Nur wenn das Salz in klei-

nen Streuern auf dem Tisch steht und in kleinen Mengen an die Speisen kommt, dann wird es schmackhaft und seine Kraft wird erfahrbar. Das Wichtige ist hierbei die richtige Dosierung. Es kommt also nicht auf die Größe, sondern auf die kleine, überall zu Verfügung stehende Menge an. So ist es auch mit uns Menschen. Wir Einzelne müssen aktiv werden und unseren Glauben gegenüber anderen Menschen ganz praktisch leben. Nicht nur

die Jünger Jesu und die ersten Christen wurden dazu aufgerufen, die Bibel spricht direkt zu uns: Der Ton macht die Musik im Umgang mit Anderen. Auch wenn es nur eine kleine Prise ist, die man beitragen kann, sollte man sie geben und damit etwas Gutes zur Ehre Gottes tun!

*Yasmin Finkbohner,
Büttelborn*

